



Corporate Responsibility bei MAN 2017

Produkte

Produktion

Lieferkette

Menschen

**Gesellschaft
und Integrität**

**Compliance und
Risikomanagement**

Seite 2 – 4

Stakeholderdialog

Seite 5

Corporate Citizenship

Seite 6 – 10

**Integration von
Flüchtlingen**

Seite 11

Verantwortung für die Gesellschaft und Integrität

Corporate Responsibility prägt unser unternehmerisches Handeln. Wir haben den Anspruch, Verantwortung täglich zu leben. Dazu gehört neben einer verantwortungsvollen Unternehmensführung und der Einhaltung geltender Gesetze auch ein offener Dialog mit unseren Stakeholdern. Unsere Verantwortung nehmen wir wahr, indem wir unter anderem freiwilliges Mitarbeiterengagement fördern und unseren Beitrag zur Flüchtlingsintegration leisten.

Verantwortliche Unternehmensführung als Basis

Unsere Unternehmensführung wird durch international und national anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung bestimmt.

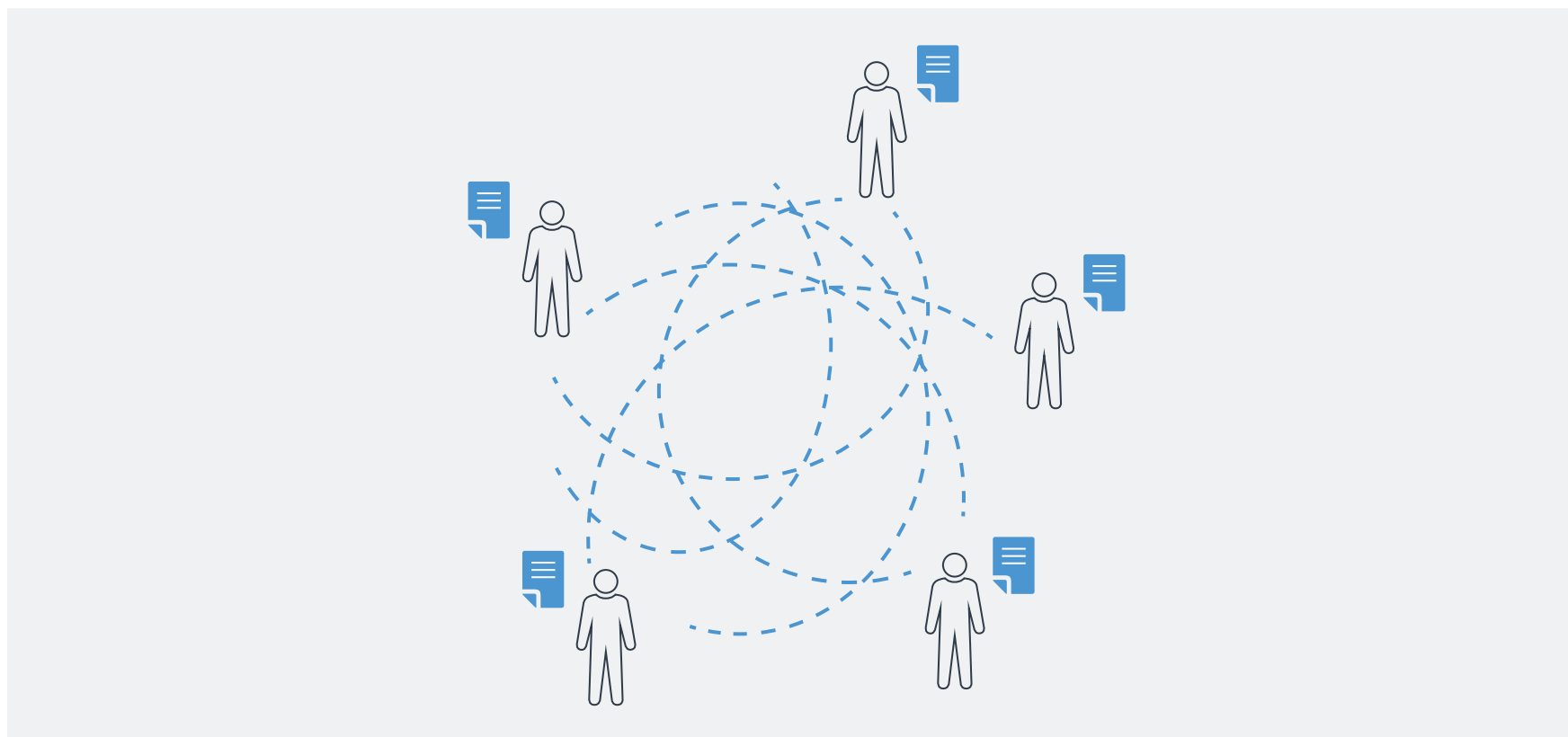
Wesentliche Richtlinien und Vorschriften sind:



- Gesellschafts- und aktienrechtliche Vorschriften
- Deutscher Corporate Governance Kodex (DCGK)
- UN Global Compact (UNGC)
- Code of Conduct (Verhaltenskodex)
- Satzung und interne Richtlinien

Verhaltenskodex als Leitfaden

Unser Code of Conduct (Verhaltenskodex) stellt für alle Mitarbeiter eine verbindliche Verhaltensrichtlinie für die tägliche Arbeit dar. Konkrete Anweisungen in unklaren Situationen geben zudem unsere Compliance-Richtlinien. Den Umgang mit Geschäftspartnern regelt unser Code of Conduct für Lieferanten und Geschäftspartner. Dieser verpflichtet sie zur Einhaltung von Grundprinzipien in den Bereichen unternehmerische Verantwortung, Transparenz, Fairness und Datenschutz.



Integres Handeln sicherstellen

MAN toleriert kein gesetz- oder regelwidriges Verhalten. Das 2010 eingeführte Compliance-Management-System hilft uns, Verfehlungen rasch zu erkennen sowie schnell, effektiv und konsequent auf sie zu reagieren. Es befasst sich mit dem Thema Wirtschaftskriminalität – insbesondere Korruptionsbekämpfung, Geldwäscheprävention, Terrorismusfinanzierung – und Kartellrecht. Alle Mitarbeiter von MAN können sich mit Compliance-relevanten Fragen telefonisch oder per E-Mail an das Compliance Helpdesk wenden.

2 434

Fragen unserer Mitarbeiter wurden
2017 von dem MAN Compliance Helpdesk
beantwortet.

4 283

MAN-Mitarbeiter wurden 2017 konzernweit
zu verschiedenen Compliance-Themen
sensibilisiert und geschult.

Vertriebsunterstützende Geschäftspartner werden
im Rahmen des Business Partner Approval Tools
im Hinblick auf Integrität überprüft und freigegeben.



1 376

Prüfungen wurden 2017 im Rahmen
dieses Tools vorgenommen.

Dialog mit Politik und Wirtschaft

Wir arbeiten aktiv an Lösungen für globale Herausforderungen. Aus diesem Grund bringen wir unsere Expertise und unser Fachwissen auch in die politische Diskussion ein und sind Mitglied in verschiedenen Verbänden und Organisationen. Auf EU-Ebene ist MAN involviert in die European Technology Platforms (ETPs), die für die EU-Kommission sogenannte „Innovation and Research Programs“ zu nachhaltiger und wettbewerbsfähiger Mobilität von Personen und Gütern definieren. Auf lokaler Ebene engagiert sich das Unternehmen beispielsweise im Rahmen des [Klimapakts Münchner Wirtschaft](#) sowie des [Umweltpakts Bayern](#).



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Spenden

Unsere Spendenaktivitäten stehen meist in engem Bezug zu unserem Kerngeschäft und beziehen sich auf die Förderbereiche Bildung, Wissenschaft, Kultur und Soziales. Eine konzernweit gültige Richtlinie definiert verbindliche Handlungsanweisungen zur Vergabe von Spenden- und Sponsoringgeldern.

Neben unserem internationalen Engagement unterstützen wir auch gezielt lokale Wissenschafts- und Bildungsinstitutionen, wie die Technische Universität (TU) und das Deutsche Museum in München sowie Kultureinrichtungen, wie die Augsburger Philharmoniker.

1 Mio €

spendete MAN im Jahr 2017 für gemeinnützige Projekte (2016: 1,1 Mio €). Die Schwerpunkte lagen hierbei in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Soziales.

Für Menschen in Not Perspektiven schaffen

Mit dem SOS-Kinderdorf e.V. verbindet uns seit 2008 eine erfolgreiche strategische Partnerschaft. Der Schwerpunkt unserer Förderung liegt hier auf langfristigen und nachhaltigen Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche.

In enger Partnerschaft mit SOS-Kinderdorf unterstützte MAN im Jahr 2017 – neben anderen Bildungs- und Flüchtlingsintegrationsprojekten in Deutschland – das Programm „Bildung für eine bessere Zukunft in Afrika“.

10 Jahre

strategische Partnerschaft zwischen dem SOS-Kinderdorf und MAN – nationale und internationale Bildungs- und Integrationsprojekte.

Bildung in Afrika

Bildungsprojekte dienen der Armutsbekämpfung und sind zugleich die Grundlage für soziale Teilhabe.

In Burkina Faso fördert MAN gemeinsam mit Missio – der Entwicklungshilfeorganisation der katholischen Kirche – den Ausbau einer im Jahr 2017 errichteten Mädchenschule in Fada N’Gourma mit vier zusätzlichen Klassen für 240 Schülerinnen.

240

Mädchen erhalten durch dieses Projekt
die Chance auf Bildung.

Förderung von Social Start-Ups

Mit dem 2017 gestarteten Programm MAN Impact Accelerator unterstützt MAN Truck & Bus Social Startups im Transportsektor. Im Fokus stehen dabei Lösungsansätze für globale Herausforderungen wie Bevölkerungswachstum und Urbanisierung. MAN führt das Programm gemeinsam mit der Yunus Social Business Initiative von Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus durch.

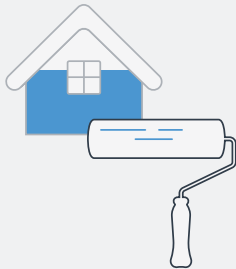
Der Ansatz von MAN ist es, dass eigene Nachwuchskräfte die jungen Entrepreneure in sozialen Unternehmensprojekten mit ihrem fachlichen Knowhow u.a. auch vor Ort unterstützen.



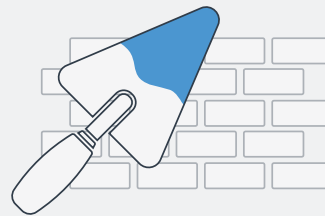
Unternehmen aus Europa, Indien und Südafrika erhielten nach einer intensiven Bewerbungsphase im Herbst 2017 den Zuschlag für eine Förderung.

Soziales und ökologisches Engagement

Soziale und ökologische Verantwortung ist ein integraler Bestandteil der Unternehmenskultur von MAN. Viele Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich für gemeinnützige Projekte. 2017 wurden unter anderem in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund München, SOS-Kinderdorf und dem Bund Naturschutz in Bayern Renovierungsarbeiten oder eine Flächenpflege-Aktion von Biotopen durchgeführt.



MAN unterstützte eine lokale Wohngruppe des Kinderschutzbunds München in Karlsfeld. Gemeinsam mit dort betreuten Kindern renovierten MAN Truck & Bus Vorstand, Betriebsratsmitglieder und Mitarbeiter im Sommer 2017 das Gartenhaus der dortigen Einrichtung.



Im Sommer 2017 bauten MAN-Nachwuchskräfte gemeinsam mit unbegleiteten, jugendlichen Flüchtlingen im SOS- Kinderdorf in Landsberg am Lech einen gemauerten Grill, der noch am selben Abend eingeweiht wurde.



In Kooperation mit dem Bund Naturschutz in Bayern nahmen MAN-Mitarbeiter im Juli 2017 im Perlacher Forst an einer Flächenpflege-Aktion von Biotopen teil.

Integration von Flüchtlingen

Wir sehen in der Zuwanderung eine Chance. Denn der Fachkräftemangel wird aufgrund der demografischen Entwicklung weiter zunehmen. Entscheidend ist es nun, motivierten Flüchtlingen Perspektiven zu bieten. Dafür unterstützt MAN Integrationsprogramme durch Spenden und fördert die Eingliederung von Flüchtlingen im eigenen Unternehmen.

89

Flüchtlinge haben wir im Jahr 2017 in die MAN Gruppe integriert.
26 junge Flüchtlinge absolvierten eine Einstiegsqualifizierung (sieben) bzw. eine Ausbildung (19).
54 Flüchtlingen wurden Praktika angeboten.
Neun weitere Flüchtlinge stehen in einem Arbeitsverhältnis.